

Wo alles begann

1. Aus welcher Stadt stammt Frederico?
 aus Neapel aus Palermo aus Siena

2. In welchem Land liegt das?
 in Russland in Frankreich in Italien

3. Wie heißt Fredericos Mama?
 Rosalina Rosinante Rosamaria

4. Wie viele Geschwister hat Frederico?
 drei vier fünf

5. Was lieben Mäusekinder besonders?
 Pudding Eiscreme Schlagobers

6. Was lernen Mäusekinder in der Schule?
 wie man ein ordentliches Mauseloch gräbt
 wie man Wurst und Käse aus der Speisekammer klaut
 wie man sich vor listigen Katzen, wütenden Hunden und merkwürdigen
Menschengeschöpfen schützt

Die Sache mit den lustigen Turngeräten

Die Menschengeschöpfe stellten in der Speisekammer sehr merkwürdige

_____ auf. Sie nannten sie _____, aber Onkel

Luke meinte, „_____“ wäre ein besserer Name für sie.

Sie dufteten herrlich nach _____ und _____,

waren aber furchtbar gefährlich.

Eines Tages sprang Frederico mit einem _____ hoch in die Luft und

landete genau auf dem _____. „Klapp“, machte das Turngerät,

und schwups waren Fredericos rechte _____ und sein rechtes _____

eingezwickelt.

Verzweifelt versuchte sich Frederico zu befreien. _____ kullerten über sein

_____. Rosalina riss ihre kugelrunden

_____ vor Entsetzen weit auf. Dann stürzte sie mit einem

_____ zu Frederico und versuchte ihn zu befreien. Frederico

aber brüllte wie am _____.

Erst als auch Pietro und Roberto, die beiden _____,

mithalfen, gelang es der _____, den armen Frederico aus der

Falle zu befreien.

Schau im Buch nach, ob du die richtigen Wörter eingesetzt hast, und bessere die falschen aus.

Der Tag der großen Reise

Schreibe diese Sätze richtig auf!

Fredericos Reise begann an einem wunderschönen August im Freitag.

Rosalina legte jedem Frühstücksteller noch eine Rosine auf das Mäusekind.

Luciano, der noch im Schwein lag, grunzte wie ein ausgewachsenes Bett.

Wenn Frederico einmal mit dem Lachen aufgehört hatte, konnte er nur mehr schwer damit anfangen.

Rosalina stützte ihre Knopfaugen in die Hüfte und rollte zornig ihre wunderschönen Arme.

Der große Markt und die schwarze Tasche

Was gab es auf dem großen Markt alles zu sehen?

- | | | |
|----------------------------------|---------------------------------|---------------------------------------|
| <input type="radio"/> Rosinen | <input type="radio"/> Romane | <input type="radio"/> Rollkragen |
| <input type="radio"/> Käfige | <input type="radio"/> Käselaike | <input type="radio"/> Käsekuchen |
| <input type="radio"/> Motorräder | <input type="radio"/> Monate | <input type="radio"/> Mortadellwürste |
| <input type="radio"/> Spieße | <input type="radio"/> Spangen | <input type="radio"/> Speck |

Was sagte Onkel Luke zu Frederico?

- „Augen durch, du Trauerweide!“
- „Augen auf, du Traumliese!“
- „Augen zu, du Traummännchen!“

Onkel Luke erinnerte Frederico immer an seinen

- Lieblingscowboyfernseh
- Cowboyfernsehliebling
- Fernsehlieblingscowboy

Was antwortete Frederico seinem Onkel Luke?

- „Ich kann schon in die große, weite Welt fahren!“
- „Ich kann schon selber auf mich aufpassen!“
- „Ich kann schon selber meinen Hut aufsetzen!“

Eingesperrt

Frederico saß in einer STECHA, und die war ungemütlich SASN von seinen vielen RENÄNT. Da ging mit einem KTUC die Tasche auf und eine NHAD fuhr mitten hinein.

Federico hielt die FTUL an. „Pong, pong!“, machte sein ZEHR.

Aber die riesige NHAD nahm nur ein großes KÜSCT REIPPA aus der STECHA.

Federico setzte sich auf einen goldenen PIENSPFITTL und dachte nach.

In der STECHA roch es ziemlich eklig nach TAGENRITZE, und TAGENRITZE mochte Frederico überhaupt nicht. Da fiel ihm immer seine NETAT AMSICO ein, die rauchte wie ein STOCHL. NETAT AMSICO aber mochte er nicht.

Kannst du die groß geschriebenen Wörter lesen?

Wie heißen sie wirklich? Schreibe sie auf!

Pjotr, die Zugmaus

Lies laut!

Fred eri cofan D, da Sspjo Tre inange Berwar.

Undda Ssesvo Npjot Rgarnic Htnettw Ard Asse Rdenko
chni chte ilenwo Llte.

De Nnwoga Besbit Teson Staufde Rwel Te inmen

Schenge Schö Pfda ssofri Edlic Hwarun Dauß Erdemnoc
Hkoch?

„Ro Salin A, da sistme Inema Ma“, sa Gteer, unde Inenmo
Mentla ngwä Renih Mfa Stwi Ederdi Eträ nengek Ommen,
weilersi Chsona Chrosa Linaseh nte.

Abe Rtap Ferschlu Ckteer siehi Nunteru Nderk Lärtese
hrbes Timmt:

„Ro Salin Asag timme R, da Ssmante Ilenso LI!“

Um Mitternacht

1. Was bekamen Frederico und Pjotr vom Koch?
 - O gebratene Hühner und Rosinen
 - O gebratenen Speck und Rumkugeln
 - O gebratenen Speck und Rosinen
2. Mit wem traf sich Frederico immer am Bahnhof?
 - O mit seiner Oma
 - O mit seiner Tante Hilde
 - O mit seiner Freundin Ninotschka
3. Was sollte Frederico tun, kurz, bevor der Zug wieder losfuhr?
 - O dreimal laut rufen
 - O dreimal mit dem Schwanz auf den Boden trommeln
 - O dreimal piepsen
4. Warum konnte Frederico nicht mehr in den Zug einsteigen?
 - O weil die Türen bereits zu waren
 - O weil er keine Fahrkarte hatte
 - O weil Mäuse im Zug verboten waren
5. Was schrie Frederico Pjotr nach?
 - O „Du blöder Angeber!“
 - O „Vielleicht sehen wir uns eines Tages wieder!“
 - O „Lass mich nicht allein!“

Lösung:

					1.)	M	i	m	i									
					2.)	K	Ä	s	e									
					3.)	L	U	k	e									
					4.)	S	a	m	i	r	a							
5.)	S	i	z	i	l	i	E	n										
					6.)	R	o	S	a	l	i	n	a					
					7.)	N	i	n	o	T	s	c	h	k	a			
					8.)	E	l	e	n	A								
9.)	R	u	s	s	l	a	n	D										
					10.)	W	ö	r	T	e	r	b	u	c	h			
					11.)	P	a	l	e	r	m	o						
					12.)	L	u	c	i	a	n	o						
					13.)	S	c	h	A	u	k	e	l	s	t	u	h	l
					14.)	R	i	N	g	o								